



Am Sonntag, 11. Februar 2024 besuchte Apostel Thorsten Zisowski die Gemeinde Moers-Nord. Hierzu waren alle Vorsteher des Bezirks eingeladen. In diesem Festgottesdienst mit 136 Teilnehmern nahm der Apostel drei Versiegelungen vor, eine Ordination und eine Amtsbestätigung.

Ein Quartett leitete den Gottesdienst ein mit der Aussage: „Gib uns Mut deinen Weg zu gehen“. Wofür brauchst du diesen Mut, fragte der Apostel. Mit der Gotteskindschaft ist uns nicht das Versprechen gegeben worden, dass wir hier auf Erden sorgenfrei leben können. Es ist die Erfahrung eines jeden Einzelnen, dass die Sorgen nicht ausbleiben. Sie kommen, sie gehen, sind Begleiter deines Lebens, mal größer, mal kleiner. Es ist ein Kampf. Manchmal stellt man diesen Weg infrage.

Der Abwäge Prozess

Ein erfahrener, gläubiger Vorsteher hat einmal gesagt: Wenn es scheinbar nicht mehr weitergeht, kommt irgendwann ein Punkt, wo man zu einem Abwäge Prozess kommt und du denkst: Du tust doch alles für den Herrn, versuchst die Gebote zu halten, kaufst die Gottesdienste aus, du dienst in der Gemeinde und im Bezirk. Warum muss ich das alles erleben?

Der Apostel: Ich habe keine Antwort darauf, der Eine erlebt es, der Andere nicht. Aber eines wird nie geschehen können: Dass man, wenn die Braut heimgeholt wird, Anklage erheben kann und sagen: Dieses ist doch nicht unter reellen Bedingungen gelaufen, denen hast du doch einen Vorteil gewährt, es war dann leicht, zu dir „ja“ zu sagen und dich als den lieben und guten Gott zu preisen.

Du bist auf dem Weg nicht alleine

Alles, was Menschen erleben, erleben auch Menschen in der Kirche Christi. Jetzt kommt der große Unterschied, so Apostel Zisowski: Sie gehen durch diese Verhältnisse nicht alleine! Sie werden vertreten vom Heiligen Geist und von Jesus im Gebet. Er hilft, er gibt Kraft. Mit Gott ist der nächste Schritt immer möglich.

Als Grundlage des Gottesdienstes nahm der Apostel das Bibelwort „*Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir*“ (Hebräer 13,14), mit welchem der Stammapostel kürzlich den Glaubensgeschwistern in Afrika gedient hat. Die Gedanken des Stammapostels aus diesem Gottesdienst wurden den Anwesenden nahegebracht.

Mitgedient in diesem Festgottesdienst hat unser Bezirksältester Tobias Branz.

Heilige Geistestaufe

Nach der Sündenvergebung wurden drei ganz junge Seelen, alle wenige Monate alt, zur Heiligen Versiegelung an den Altar gerufen. Nach der Ansprache des Apostels zur Heiligen Geistestaufe wurde den Kindern der Heilige Geist gespendet.

Ordination und Amtsbestätigung

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls folgte eine Ordination einer Glaubensschwester aus der Gemeinde Issum zur Diakonin.

Ein zugezogener Priester aus Gelsenkirchen wurde bestätigt in seinem Priesteramt für den neuen Wirkungskreis in Moers-Mitte.

Mit Gebet und Segen beendete der Apostel den Festgottesdienst.

Den Schlusspunkt setzte der Gemeindechor mit dem Lied „*Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft*“.

11. Februar 2024

Text: [Helmut Küppers](#)

Fotos: [Helmut Küppers](#)



